

Carolin Gersin

16. Gysi-Preis verliehen

SPEZIAL ZUR IDS Am 23. März 2017 wurde im Rahmen der Internationalen Dental-Schau erneut der Gysi-Preis des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) verliehen. Der renommierte Nachwuchspreis prämiiert die besten Arbeiten der drei Gruppen des 2., 3. und 4. Ausbildungsjahres.



Monika Dreesen-Wurch, Schirmherrin des Gysi-Preises und stellvertretende Obermeisterin der Zahntechniker-In-

nung Hamburg und Schleswig-Holstein, begrüßte die Gäste im Europasaal der Kölner Messe. Mehr als 70 Teilnehmer reichten in diesem Jahr ihre Arbeiten beim VDZI ein.

Stolz beglückwünschte auch Heinrich Wenzel, Vorstand VDZI, die Preisträger mit den Worten „Gute Handwerker werden auch in Zukunft gebraucht“. Ebenso motivierend sprach Jens Diedrich, Geschäftsführer des IZN e.V., im Festvortrag „Analogistan – Digitalien“ zu den Anwesenden.

Bildergalerie



Abb. 1

Abb. 1: Alle Teilnehmer und Gewinner des Gysi-Preises 2017. **Abb. 2:** Monika Dreesen-Wurch, Schirmherrin des Gysi-Preises, eröffnet die Verleihung. **Abb. 3:** Heinrich Wenzel, Vorstand VDZI. **Abb. 4:** Jens Diedrich, Geschäftsführer des IZN e.V., richtete motivierende Worte an die angehenden Zahntechniker. Foto © Koelnmesse

Die Preisträger 2017

Für die Jury war es erneut eine große Herausforderung, die fachlich Besten unter den zahlreichen eingesendeten Arbeiten zu küren. Insgesamt lobten die Experten die Ausführung der handwerklichen Arbeiten in allen Gruppen. Im zweiten Ausbildungsjahr wurden in diesem Jahr Moritz Große-Leege (Hartl Dentale Technologien GmbH/Kassel) sowie Robert Simoni (Götsch Zahntechnik GmbH/Ravensburg) mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Der erste Platz ging an Konstanze Pieter (Zahntechnik Berlin – Vach & Ehlert GmbH/Berlin). Den dritten Platz im dritten Ausbildungs-

jahr belegte Richard Macke (Zahntechnik Northeim Vach, Kiel & Otte GmbH), während Till Bettin (Dental-Labor Helmut Kröly GmbH & Co. KG/Hannover) mit dem zweiten Platz geehrt wurde. Mit der Goldmedaille des Jahrganges wurde Laura Martinez de Albeniz (Jürgen Rund Dentaltechnik/Teningen) prämiert. Die Drittplatzierte des vierten Ausbildungsjahres ist in diesem Jahr Franziska Walpuski (Rißmann Zahntechnik GmbH/Jessen). Felix Bußmeier (Zahntechnik Uwe Bußmeier/Münster) gewann die Silbermedaille der Gruppe, und mit der Goldmedaille prämierten die Preisrichter die Arbeit von Cathrin Nauhauser (Dentale Technik Ronald Lange/Bous).

Die Siegerarbeiten waren während der gesamten IDS-Messewoche in einer Ausstellung in der Passage zwischen den Hallen 10 und 11 zu sehen.

Der Gysi-Preis des VDZI

Der VDZI hat den Gysi-Preis 1979 ins Leben gerufen. Der Nachwuchswettbewerb wurde zu Ehren von Professor Dr. med. Dr. h.c. Alfred Gysi (1865–1957), der ein Pionier der dentalen Prothetik war, ausgeschrieben. Der Forscher und Lehrer Alfred Gysi entwickelte auf der Grundlage der zu seiner Zeit bekannten Erkenntnisse und umfangreicher eigener Forschungen seine Artikulationslehre.



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4